

Informationen des Stadtverbandes 3/2020

Trotz allem: GEW-Personalräte bestätigt

Ergebnisse der PR-Wahlen vom 18. März 2020

Trotz vielfältiger Bemühungen wurden die Wahlen zum Personalrat Schulen, dem Gesamtpersonalrat und zu den Frauenbeauftragten nicht ausgesetzt. Es gilt an dieser Stelle noch einmal festzuhalten, dass weder Wahlvorstände noch Personalräte oder Gewerkschaften und Verbände die Zuständigkeit besitzen, entsprechende Terminverschiebungen vorzunehmen. Einzig eine politische Entscheidung hätte zu einem neuen Wahltermin führen können. Diese wurde allerdings nicht getroffen.

Insofern existiert ein gültiges Wahlergebnis, auch wenn die Wahlbeteiligung für den Bereich des Personalrats Schulen insgesamt nur bei 11,4%, für den Gesamtpersonalrat bei 31,5% liegt.

Wahlen zum PR Schulen

Beamt*innen Wahlbeteiligung: 12,3% (2016: 62,6%)				Arbeitnehmer*innen Wahlbeteiligung: 10,5% (2016: 61,4%)			
GEW	79,7%	(- 1,6%)	7 Sitze	88,9%	(+15,5%)	7 Sitze	gesamt: 14 Sitze
Ver.di	--	--	--	--	(-15,9%)	0 Sitze	0 Sitze
DBB	20,3%	(+ 1,6%)	2 Sitze	11,1%	(+ 0,4%)	1 Sitz	3 Sitze

Im Vergleich zur Wahl 2016 hat sich die Anzahl der Sitze im Personalrat Schulen von 15 auf 17 Mandate erhöht. Dies resultiert aus der Tatsache, dass im Bereich Schule mittlerweile mehr als 2.000 Kolleg*innen arbeiten. Bemerkenswert ist die geringe Verschiebung zwischen den Stimmenanteilen der DGB Gewerkschaften und dem Deutschen Beamtenbund. Letzterem fallen weiterhin 3 Sitze zu, die GEW steigert sich um 3 Sitze (2016: 11 Mandate, 1 Mandat hatte ver.di gewonnen, die zu dieser Wahl keine Liste zur Abstimmung stellten).

Informationen des Stadtverbandes

3/2020

Wahlen zum Gesamtpersonalrat

Beamt*innen				Arbeitnehmer*innen			
Wahlbeteiligung: 31,9% (2016: 62,7%)				Wahlbeteiligung: 31,2% (2016: 61,9%)			
GEW / GdP	60,2%	(- 6,9%)	3 Sitze	35,4%	(+ 7,9%)	3 Sitze	gesamt: 6 Sitze
Ver.di	10,6%	(0,0%)	1 Sitz	51,8%	(-13,3%)	6 Sitze	7 Sitze
Feuerwehr Bremerhaven	29,3%	(+29,3%)	1 Sitz	--	--	--	1 Sitz
DBB	--	(-22,3%)	0 Sitze	12,8%	(+ 5,4%)	1 Sitz	1 Sitz

Bei den Wahlen zum GPR ergaben sich für die Gruppe der Beamt*innen erhebliche Verschiebungen zu Gunsten der freien Liste „Feuerwehr Bremerhaven“, die erstmals antrat und ein Mandat erreichte. Hinsichtlich der Arbeitnehmer*innen musste ver.di erneut deutliche Einbußen hinnehmen. Bei der Sitzverteilung greift zu Gunsten von ver.di eine Regelung in der Wahlordnung, gemäß derer die stärkste Fraktion auch die Mehrheit der Sitze in der jeweiligen Statusgruppe erhält. Auf Grund dieser Festlegung bekommt ver.di das sechste Mandat bei den Arbeitnehmer*innen. Insgesamt geht unsere gemeinsame Liste mit der Gewerkschaft der Polizei stabil aus der Wahl hervor. Die DGB-Gewerkschaften verfügen weiterhin über eine Mehrheit von 13:2 Sitzen.

Wahlen zur Frauenbeauftragten

Gewählt wurden: Bettina Münsterberg (SZ Bgm.-Smidt / KLA)
Britta Schönberg (OS Geestemünde)

Nachrückerin: Ursula Fürste (Marktschule)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vielen Dank für euer Vertrauen, das ihr durch diese Wahl zum Ausdruck gebracht habt. Wir werden uns weiterhin für eure Interessen einsetzen. Bitte bleibt alle gesund, damit wir gemeinsam und solidarisch diese Krisenzeit überstehen.

Stadtverbandsvorstand der GEW Bremerhaven